

# Männer abgehängt

Bei der angestrebten Gleichstellung von Männern und Frauen in der Kunst geht die Galerie Tate Britain in London neue Wege: Erstmals in ihrer Geschichte werden in der Ständigen Sammlung Bilder von männlichen Künstlern vorübergehend abgehängt. Statt dessen werden in der Sektion Zeitgenössische Kunst ausschließlich Werke von Künstlerinnen gezeigt, die nach 1960 entstanden sind. Die Serie »Sixty Years« präsentiert Malerei, Skulptur, Video- und Installationskunst von Bridget Riley bis Sarah Lucas und Tomma Abts. Insgesamt werden in neun Räumen rund 60 Werke von 30 Künstlerinnen vorgestellt. Die Laufzeit des Projekts, das am Ostermontag (22. April) startet, ist für mindestens ein Jahr angesetzt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/353208.kunst-maenner-abgehaengt.html>